

Al-Schabab untersagt Rotem Kreuz Hilfe

Nairobi. Die Al-Schabab-Miliz in Somalia hat dem Internationalen Komitee vom Roten Kreuz (IKRK) die Verteilung von Lebensmitteln in den von ihr kontrollierten Gebieten verboten. Das IKRK habe das Vertrauen der Bevölkerung verraten, indem es verdorbene Lebensmittel verteilt habe, erklärte die Miliz am Montag abend. Man habe die Lagerhäuser der Hilfsorganisation untersucht und festgestellt, daß 70 Prozent der Lebensmittel für den menschlichen Verzehr nicht geeignet seien. Eine Rotkreuzsprecherin sagte am Dienstag, die Organisation wolle die Vorwürfe nicht kommentieren.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/177717.al-schabab-untersagt-rotem-kreuz-hilfe.html>